



|    | am       | TOP |
|----|----------|-----|
| VA | 31.05.18 |     |
| FA |          |     |

28.05.2018

**Antrag**

Die SPD-Fraktion beauftragt die Verwaltung, das Konzept der „Netten Toilette“, wie bereits in über 250 Städten und Gemeinden in Deutschland, einzuführen.

**Begründung:**

Wiederholt, gerade in den letzten Monaten, wurden öffentliche Toiletten in der Innenstadt durch Vandalismus zerstört, mussten mit hohen Kosten renoviert werden und standen über einen langen Zeitraum nicht zur Verfügung. Das Konzept der „Netten Toilette“ erbringt der Stadt insgesamt erhebliche Einsparungen.

Die Grundidee dabei ist, dass von Händlern und Gastronomen die eigenen Toiletten kostenlos zur öffentlichen Nutzung bereitgestellt werden. Dafür erhalten diese von der Stadt eine Aufwandsentschädigung. Die Stadt spart im Gegenzug die hohen Kosten, die durch die stadteigenen, öffentlich bereitgestellten Toiletten entstehen. Wer sich als Händler oder Gastronom dem System der „Netten Toilette“ anschließt, weist mit einem Aufkleber ( siehe [www.die-nette-toilette.de](http://www.die-nette-toilette.de) ) an seiner Eingangstür auf die kostenfreie Nutzung der „Haustoilette“ hin.

Weiteres spricht für das Konzept:

Beklagt wird, dass in Celle, auch außerhalb des Stadtkerns, nicht ausreichend öffentliche Toiletten vorhanden sind. Der Bau neuer Toiletten führt aber zu erhebliche Investitionskosten. Hinzu kommen die dauerhaften Kosten für die tägliche Pflege, die Wartung, insbesondere nach Zerstörung durch Vandalismus.

Patrick Brammer

Fraktionsvorsitzender

Christoph Engelen

Fraktionsmitglied